

Dutzende Menschen aus Mittelmeer gerettet

Rom. Die Crew des zivilen Seenotretterschiffs »Resq People« hat Dutzende Flüchtende im zentralen Mittelmeer gerettet. Die freiwilligen Helfer hätten ungefähr 85 Menschen an Bord genommen, teilte die italienische Organisation Resq am Freitag auf Twitter mit. Nach Angaben der Organisation lief der Rettungseinsatz in der libyschen Such- und Rettungszone ab. Das Schiff gehörte früher den Regensburger Seenotrettern von Sea-Eye und fuhr damals unter dem Namen »Alan Kurdi«. Sea-Eye verkaufte das Schiff aus finanziellen Gründen an Resq, wie die Organisation vor knapp einem Monat mitgeteilt hatte. Den Erlös wollte Sea-Eye in den Betrieb des Schiffs »Sea-Eye 4« stecken. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/408318.dutzende-menschen-aus-mittelmeer-gerettet.html>